

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Einpresshilfe EH 1

EINPRESSHILFE FÜR DIE HERSTELLUNG VON EINPRESSMÖRTEL GEM. DIN EN 445 - 447

BESCHREIBUNG

Zur Herstellung von Einpressmörtel.

ANWENDUNG

- Zur Herstellung von Einpressmörtel für Spannglieder gemäß DIN EN 445 - 447
- Zum Verpressen und Ausfüllen von Hohlräumen in Beton, Mauerwerk oder Fels
- Für Verankerungen im Grund-, Tunnel- und Bergbau

PRODUKTMERKMALE / VORTEILE

Sika® Einpresshilfe EH 1 bewirkt:

- Geringeren Wasseranspruch
 - Bessere Dispergierung des Zements
 - Einführung kleinster Mikroporen
- Dies ergibt beim Mörtel:
- Fließfähige Konsistenz
 - Kein Wasserabsondern
 - Ausreichende Verarbeitbarkeitszeiten
 - Quelldruck, dadurch sattes Ausfüllen der Hohlräume
 - Vollständige Ummantelung der Spannstähle

PRÜFUNGEN

Entspricht EN 934-4

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Aluminiumpulver
Lieferform	Karton: 40 Beutel à 0,5 kg 15 kg Sack
Form / Farbe	Pulver / Hellbraun
Lagerfähigkeit	Im geschlossenen Gebinde mind. 18 Monate haltbar.
Lagerbedingungen	Trocken und luftdicht lagern
Chloridgehalt	≤ 0,10 %
Alkaligehalt (Na₂O-Äquivalent)	≤ 1,0 %

VERARBEITUNG

Empfohlener Dosierbereich	0,2 – 1,0 % vom Zementgewicht
Zugabe	Bei Werk trockenmörteln erfolgt die Zugabe in die Trockenmischung. Richtrezeptur für Baustellenmörtel (ca. 36 l Einpressmörtel): 50 kg CEM I 42,5 R, 20 l Wasser, 500 g Sika® Einpresshilfe EH 1 (1 Beutel). Sika® Einpresshilfe EH 1 ist entweder mit dem Zement im laufenden Mischer zuzugeben oder zuletzt einzumischen. Gleichmäßiges Durchmischen des Einpressmörtels muss durch entsprechende Mischintensität und Mischdauer gewährleistet sein.
Verarbeitungshinweise	Vor Verwendung ist eine Eignungsprüfung gem. DIN EN 445 erforderlich.

DATENBASIS

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

GEFAHRENHINWEIS

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser System-Merkblatt TM 7510 "Hinweise zum Arbeitsschutz" beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH zur Verfügung.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die er zur sachgemäßen und Erfolg versprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.